

aurua



eArztbrief | eNachricht

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Voraussetzung	
PNachricht	
•	
•	
Eingegangene Nachrichten Erstellen einer eNachricht Empfang eines eArztbrief Versand eines eArztbriefs Widget T- Karteikarteneinträge versenden	

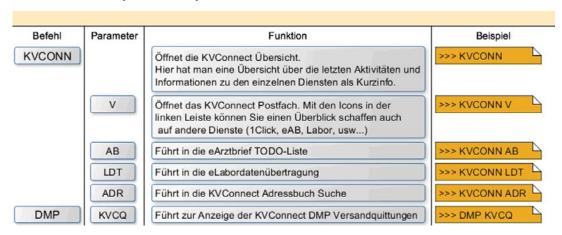
Alle geschlechtsgebundenen Formulierungen und Texte dieser Dokumentation gelten gendergerecht für M(ännlich), W(eiblich), D(ivers)!



Vorwort

Mit der Nutzung der eNachricht und des eArztbriefes kann eine verschlüsselte Kommunikation zwischen Arztpraxen untereinander oder zwischen Arztpraxis und Krankenhaus stattfinden (in Zukunft mit allen im Gesundheitswesen beteiligten Akteuren). Der Dienst KIM (Kommunikation im Medizinwesen) soll das Faxgerät ersetzen und den Datenaustausch vereinfachen.

Befehlsliste (? kvonn)

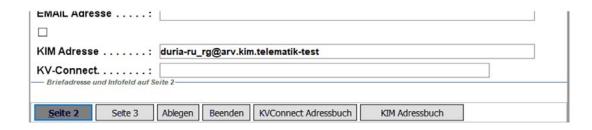


Voraussetzung

Um eine eNachricht oder einen eArztbrief versenden zu können, muss dem Empfänger eine KIM-Adresse zugeordnet werden. Im Arztregister (Befehl **ar/A Ärzteadressenverwaltung**) im Feld "KIM Adresse" kann diese hinterlegt werden.

Neu Neuerfassung

Korr Korrektur eines bestehenden Eintrags



Ist Ihnen die KIM-Adresse nicht bekannt, so kann sie durch Klick auf den Button KIM Adressbuch gesucht werden. Geben Sie noch ggf. den Ort ein und klicken auf Suchen. Wird der Empfänger gefunden, kann dieser mit Übernahme in das Feld "KIM-Adresse" eingefügt werden.

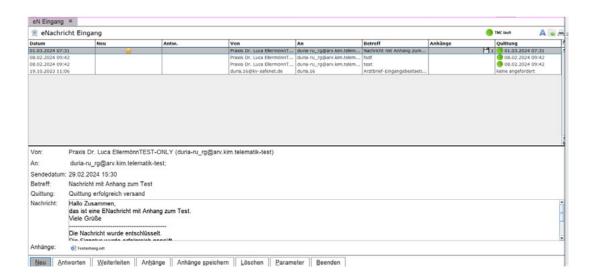




eNachricht

Die eNachricht kann verwendet werden, um Informationen zwischen Ärzten auszutauschen. Die Nachricht hat den Aufbau einer eMail, der auch Anhänge hinzugefügt werden können.

Über den Befehl **kvconn** bekommt man angezeigt, ob, unter Anderem, neue eNachrichten vorliegen. Klicken Sie auf den Button **eNachricht**, um das Nachrichteneingangsfenster aufzurufen (der direkte Aufruf ist **kvconn n**).



Tabellenbeschreibung

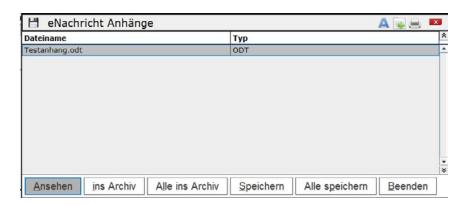
Neu zeigt an, ob es eine neue Nachricht ist

Antw. zeigt an, ob Sie auf diese Nachricht geantwortet haben

Anhänge zeigt die Anzahl der Anhänge an, die der Nachricht anhängen

Eingegangene Nachrichten

Möchten Sie eine Antwort auf eine Nachricht senden, so wählen Sie **Antworten**. Die ggf. mitgelieferten Anhänge, können über den Button **Anhänge** in das Bildarchiv des aktuell aufgerufenen Patienten oder eines frei gewählten Patienten importiert werden. Wählen Sie hier **ins Archiv** oder **Alle ins Archiv**. Mit **Speichern/Alle speichern** können die Anhänge auf Ihren PC abgelegt werden.



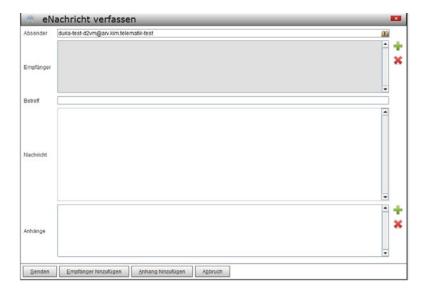
Tipp bei Ins Archiv/Alle ins Archiv:

Zunächst wird der aktuell aufgerufene Patient eingefügt, kann aber durch Klick auf das Kopfsymbol rechts gewechselt werden. **Weiter** speichert ab.



Erstellen einer eNachricht

Über den Button Neu wird eine neue Nachricht erstellt.





Achtung: Wenn Sie sowohl ein KV Connect als auch ein KIM Konto haben, müssen Sie unter Absender erst auswählen mit welchem Konto verschickt werden soll.

Den Empfänger erfasst man über den Button Empfänger hinzufügen

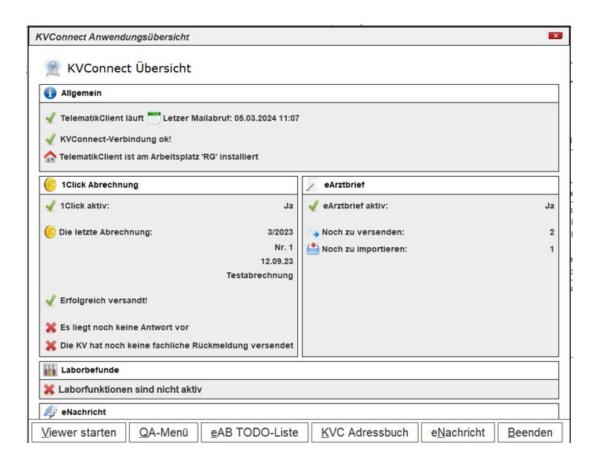
+ Alternative zu Empfänger hinzufügen

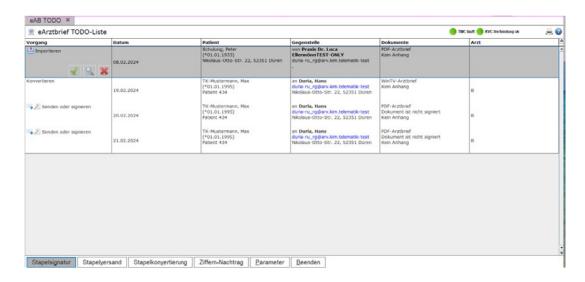
Danach wird der Betreff, der Text und ggf. Anhänge gewählt. (Anhänge können aus Windows per Drag & Drop hinzugefügt werden).

Mit **Senden** wird die Nachricht versendet. Ein Halten der Nachricht ist nicht möglich. Ebenso können die gesendeten Nachrichten nicht in DURIA eingesehen werden. Dies kann nur über den Telematik Viewer (Befehl **kvconn v**) erfolgen.

Empfang eines eArztbrief

Über den Befehl kvconn/eAB TODO gelangt man in die Liste der offenen Vorgänge.





Die Arztbriefe, die Sie erhalten haben, erkennen Sie daran, dass unter Vorgang **Importieren** steht. Diese Briefe stehen zur Bearbeitung bereit.

Dokumente zeigt die Anhänge

Arzt zeigt die Arztkennung, über die ein Arztbrief erstellt wurde (in Ihrer Praxis)

Einen Brief zu importieren, bedeutet den Arztbrief in das jeweilige Bild-Archiv des Patienten zu speichern. Um welchen Patienten es geht, sehen Sie in der Spalte **Patient**.



Import des Arztbriefes in das Bild-Archiv

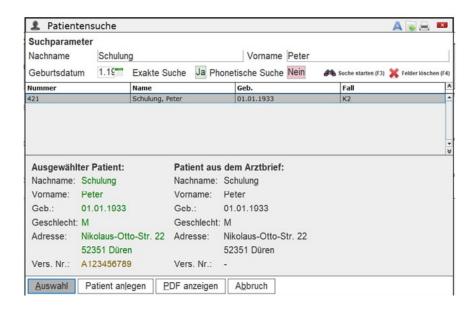


Ansicht des Arztbriefes



Löscht den Eintrag aus der Liste

Beim **Import** wird zunächst noch einmal der Patient zur Auswahl angeboten. (Kann aber gewechselt werden)





Nach **Auswahl** geben Sie die gewünschte Ablagetextgruppe, den Kommentar und wählen ggf. eine **Warteliste** (Jahreswarteliste) oder eine **Patientenliste** (**plist**) aus, worauf der Patient zur weiteren Sichtung des Briefes gesetzt werden soll. Tipp: legen Sie sich Vorlagen an (strg+F5). Klicken Sie nun auf **Weiter**.

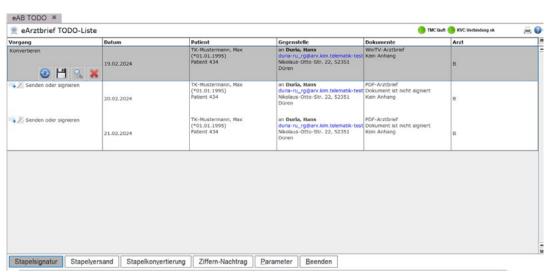
Tipp Warteliste und Bild-Archiv

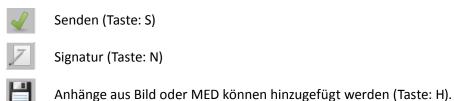
Um einen Arztbrief über die Warteliste zu sichten, benutzen Sie in der Jahreswarteliste den Button **Befund**. Im Bild-Archiv haben sie die Möglichkeit einen Eintrag zu **Vidieren**.

Versand eines eArztbriefs

Hat der Empfänger des Arztbriefes im Arztregister eine KIM-Adresse hinterlegt, so wird ein Arztbrief, der in DURIA erstellt wird über die Menüfunktion **5. Elektronischer Arztbrief** in die Liste der offenen Vorgänge geleitet. Befehl: **kvconn/eAB TODO** oder kvconn ab







Ansehen kann der Arztbrief noch einmal eingesehen werden (Taste: A)

Löschen (Taste: L)

Konvertieren (Taste: K)
Arztbriefe, die über WinTV erstellt wurden, müssen zunächst konvertiert werden.

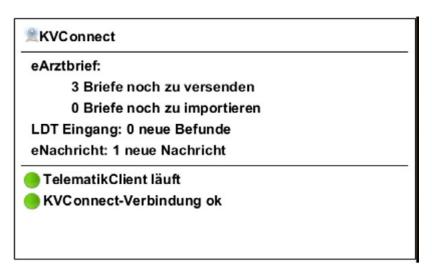
Stapelsignatur, Stapelversand, Stapelkonvertierung

Alle Briefe aus der Liste können signiert, versendet und ggf. konvertiert werden.

Bei Arztbriegen, die über WINTV erstellt werden, muss die Konvertierungsfunktion durch Ihr Duria-Support-Center eingerichtet werden.

Widget

In DURIA² kann man sich dauerhaft ein Widget einblenden, welches u.a. anzeigt, ob neue eArztbriefe oder eNachrichten eingegangen sind.



Aktiviert wird es über den Befehl **widget** und dort das KV Connect hinzufügen. Dieses Widget muss für jeden Arbeitsplatz einzeln gewählt werden.



LT- Karteikarteneinträge versenden

Mit Hilfe des bekannten Befehls **It** kann man Karteikarteneinträge drucken und dem Patienten unter Umständen mitgeben.

Anstatt des Drucks können die Einträge auch als eNachricht oder eArztbrief versendet werden.



Markieren Sie, wie gewohnt, die gewünschten Einträge aus und klicken auf den Button eVersand.



Sie haben die Wahl zwischen eArztbrief oder eNachricht, wählen den Empfänger aus und klicken auf **Weiter**.

Alles Weitere (Anhänge, Versand) erfolgt, wie in der Doku beschrieben, über den Befehl **kvconn**.

Herausgeber

Duria eG Nikolaus-Otto-Str. 22 52351 Düren

Tel: 02421/2707-0 | Fax: 02421/2707-122

Internet: www.duria.de | e-mail: info@duria.de

Vorstand: Dr. rer. nat. E. Gehlen (Vorsitzender)

Dr.-medic (RO) Andrea Bamberg

Josef Dürbaum Georg Schmitz

Dr. med. Michael Wieder

Registergericht GNR 232 | Steuernr.: 207 5707 0325

<u>Haftung</u>

Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler in der Angabe oder im Druck nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Haftungsansprüche gegen Herausgeber und Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers und der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Der Herausgeber behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.

Verwendete Firmen- und Markennamen sind evtl. gesetzlich geschützt und Eigentum der Firmen.

Alle geschlechtsgebundenen Formulierungen und Texte dieses Letters gelten gendergerecht für **M**(ännlich), **W**(eiblich) und **D**(ivers)!

